

## **Ganz im Zeichen des 50-jährigen Bestehens des Clara-Fey-Gymnasiums in Schleiden stand dieses Wochenende. Neben einem Kulturfestival gab es ein Musical und einen großen Festakt am Sonntag.**

### **Des Bischofs Gebet wurde erhört**

### ***Zum Jubiläum boten Schüler, Eltern, Lehrer und Gäste ein großes Kulturfestival***

**DAVID DREIMÜLLER**

**SCHLEIDEN.** "Wir wollen uns als lebendige Schule darstellen, als Einheit mit Schülern und Eltern." Mit diesen Worten fasste Schulleiter Helmut Schuster den Anspruch des Clara-Fey-Gymnasiums zusammen. Dementsprechend bunt fiel auch das Programm des Kulturfestivals am Samstag aus, mit dem die Schule ihr 50-jähriges Bestehen feierte.

Insgesamt 56 Projekte zeigten die Schüler und konnten dabei rund 2500 Besucher begrüßen. Neben Schülern und Eltern kamen auch viele Ehemalige zum Kulturfestival. Besonders freute sich Schuster darüber, dass viele Eltern sich bereit erklärt hatten zu helfen. Neben den 65 Lehrern waren rund 200 Eltern im Catering im Einsatz. Insgesamt wurden 132 Kuchen gebacken. Andere Eltern zeigten Einblicke in ihren Beruf und informierten die Besucher mit Vorträgen.

"Viele bringen die ganze Familie mit ein", so Schuster. "Die Eltern geben ihr Know-how weiter." Aber auch kirchliche Organisationen wie Caritas, Missio und Misereor steuerten ihren Teil zum Gelingen des Festes bei. "Wir können den Besuchern ein interessantes und anspruchsvolles Angebot bieten", freute sich Schuster. Im Innenhof zeigte Misereor eine Modenschau, deren Kollektion von jungen Auszubildenden in Afrika entworfen worden war. Ein echter Hingucker wurde von einer Nonne entworfen.

"Mit den ersten Überlegungen haben wir vor anderthalb Jahren begonnen", verriet Verwaltungskordinator und Organisator Norbert Hellenthal. Damals habe man zuerst ein Konzept entworfen. Herausgekommen ist ein bunter Themenkomplex. Darunter fanden sich Klimaprojekte, Themen aus der so genannten "Dritten Welt" sowie drei Projekte, die in Kooperation mit Vogelsang zustande gekommen waren. So führten Exkursionen nach Vogelsang und Wollseifen. Daneben gab es mehrere Ausstellungen, die sich etwa mit dem Leben von Clara Fey, der Namensgeberin der Schule, oder der Schulpartnerschaft befassten. Aus den USA war Jim D'Angelo, der Schulleiter der dortigen Partnerschule, zum Jubiläum nach Deutschland gekommen.

Chemielehrer Edgar Löhr demonstrierte mit Hilfe seines Assistenten Florian Lech, wie per Thermit-Verfahren Eisen hergestellt werden kann. Dazu mischte er Eisenoxid mit Aluminium-Gries, überschichtete dies mit einem Zündgemisch und steckte anschließend eine Wunderkerze in die Mitte. Deren Funken starteten die Reaktion und sorgten nach wenigen Sekunden für eine Feuersäule und viel Rauch.

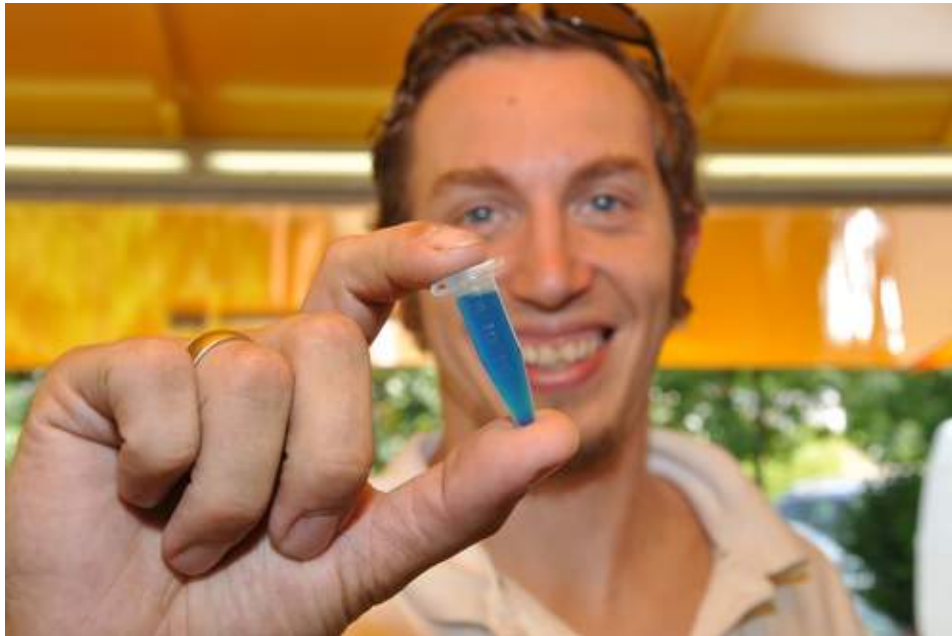
#### **DNA mit nach Hause genommen**

Aus Jülich war das "Julab", das Schülerlabor des Forschungszentrum Jülich, nach Schleiden gebracht worden. Dort konnten Interessierte DNA aus ihrem Speichel entschlüsseln lassen und anschließend mit nach Hause nehmen.

Aus der Nachbargemeinde Hellenthal war die Greifvogelstation mit einer Flugschau vertreten. Bleibt noch zu klären, wieso Petrus sein schönstes Gesicht zeigte und herrliches Sommerwetter schickte. "Der Chef hängt an der Wand", zeigte Schulleiter Helmut Schuster auf das Porträt des Aachener Bischofs Heinrich Mussinghoff. Diesen habe er vor vier Wochen bei einem Treffen in Monschau gebeten, seinen Draht nach oben spielen zu lassen. Bischof Mussinghoff habe daraufhin ein Gebet zugesagt.

***Keine Angst vor großen Vögeln*** zeigte Schulleiter Helmut Schuster. ***Neue Trends*** zeigte eine Modenschau, weitere Projekte drehten sich um DNA und fairen Welthandel. (Fotos: Dreimüller)

## Medien



Keine Angst vor großen Vögeln zeigte Schulleiter Helmut Schuster. Neue Trends zeigte eine Modenschau, weitere Projekte drehten sich um DNA und fairen Welthandel. (Fotos: Dreimüller)



Keine Angst vor großen Vögeln zeigte Schulleiter Helmut Schuster. Neue Trends zeigte eine Modenschau, weitere Projekte drehten sich um DNA und fairen Welthandel. (Fotos: Dreimüller)



Keine Angst vor großen Vögeln zeigte Schulleiter Helmut Schuster. Neue Trends zeigte eine Modenschau, weitere Projekte drehen sich um DNA und fairen Welthandel. (Fotos: Dreimüller)



Keine Angst vor großen Vögeln zeigte Schulleiter Helmut Schuster. Neue Trends zeigte eine Modenschau, weitere Projekte drehen sich um DNA und fairen Welthandel. (Fotos: Dreimüller)

---

Alle Rechte vorbehalten - © Redaktionsarchiv M. DuMont Schauberg